



Medienmitteilung (ausführliche Version)

Deutlich höhere Sicherheit bei Helikopter-Transporten

Die Ingenieur-Unternehmung Martin Brunner GmbH aus dem Berner Oberland hat einen neuen Lasthaken für Helikopter entwickelt, der eine wesentlich höhere Sicherheit als andere Modelle bietet. Die Innovation basiert auf mehreren ausgeklügelten, miteinander gekoppelten Sicherheitsmechanismen. Das Produkt ist derzeit das einzige seiner Art auf dem Markt, das die aktuellen Richtlinien lückenlos erfüllt.

Lauterbrunnen, 9. Oktober 2009

In schwer zugänglichen Gebieten werden Helikopter häufig für den Transport schwerer Lasten eingesetzt. Dabei ist es in der Vergangenheit immer wieder zu teilweise schweren Unfällen gekommen. Ursache war oft ein spontanes Öffnen des Sekundär-Lasthakens, mit dem die Last am Ende der Leine unterhalb des Helikopters aufgehängt ist. Die üblichen Lasthaken sind zwar so eingerichtet, dass ihr Schliessmechanismus unter statischen Verhältnissen stabil arbeitet. Bei jähen Belastungen oder Entlastungen, wie sie im Flugbetrieb gelegentlich auftreten, kann es jedoch zu einem ungewollten Öffnen des Hakens und damit zu einem unkontrollierten Abgang der Ladung kommen. Dies hat wiederholt auch zu Personenschäden geführt.

In der Schweiz haben die Bundesbehörden aufgrund solcher Unfälle bereits vor einiger Zeit empfohlen, künftig nur noch zertifizierte Lasthaken einzusetzen. Weltweit ist ein entsprechendes Produkt bis vor kurzem jedoch nicht verfügbar gewesen. Jetzt haben die Ingenieure der Martin Brunner GmbH in Lauterbrunnen einen Sekundär-Lasthaken entwickelt, der alle aktuellen Richtlinien erfüllt. Damit wird eine wichtige Lücke geschlossen.

Der neue Lasthaken LH-60 erfüllt in Sicherheitsfragen höchste Anforderungen. Alle sicherheitsrelevanten Bauteile sind so konstruiert, dass ihre Funktion auch bei einem Versagen erhalten bleibt und das System nicht in einen gefährlichen Zustand geraten kann. Das Produkt wurde international patentiert und von der auf Arbeitssicherheit spezialisierten Fachstelle SuvaPro zertifiziert. Die Zertifizierung wurde bereits nach den ab 2010 geltenden verschärften Maschinenrichtlinien 2006/42/EG der Europäischen Union durchgeführt.

Der Lasthaken LH-60 ist schon bei einzelnen Helikopterbetreibern im Einsatz. Die ersten Erfahrungen im praktischen Gebrauch sind ausgesprochen positiv. Das neue Produkt dürfte daher in absehbarer Zeit auch in anderen europäischen Ländern zum Einsatz gelangen.

Weitere Informationen:

Martin Brunner, Geschäftsführer Martin Brunner GmbH, Tel. +41 33 856 56 56